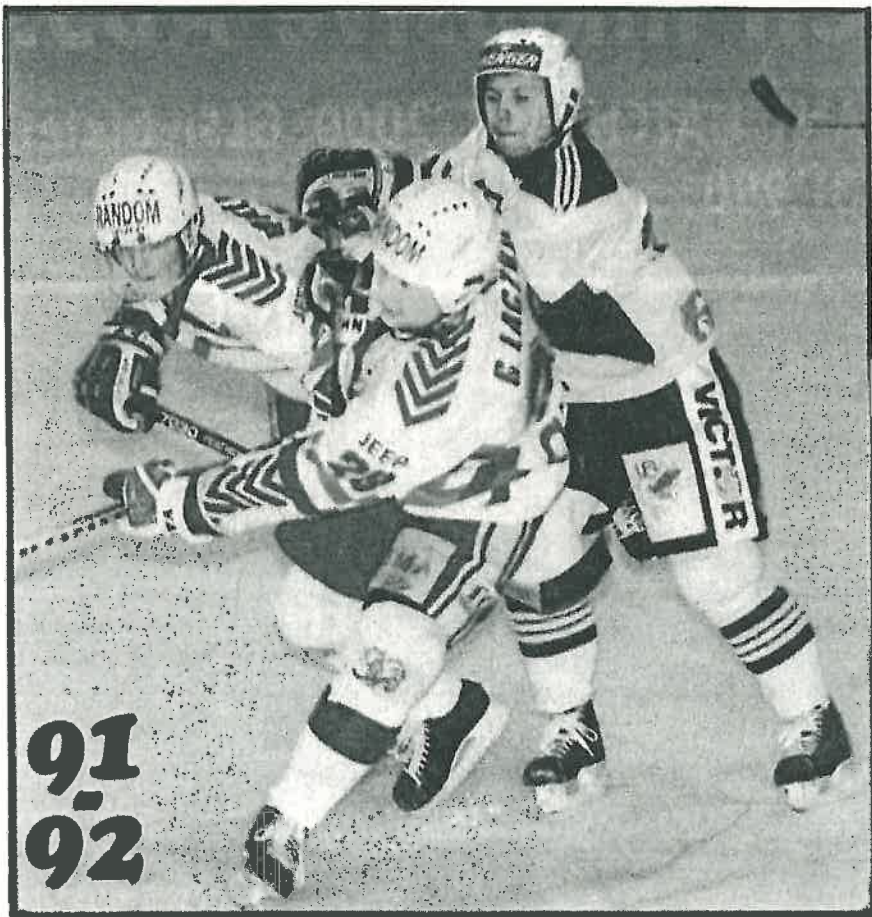


EC PLANEGG GEISENBRUNN



KREIS - LIGA

EC Planegg-Geisenbrunn e. V.

Liebe Anhänger des EC Planegg-Geisenbrunn!

Das Jahr 1991 war das 15. seit Vereinsgründung. Die Tatsache, daß wir unseren Sport immer noch auf fremden Sportanlagen austragen müssen, da nach wie vor in dieser Gegend nicht genügend Kunsteisflächen vorhanden sind, läßt auch etwas Achtung vor der Arbeit der jeweiligen Vorstandschaften und seinen jeweiligen Helfern aufkommen. Schon 15 Jahre leben wir nun mit dieser, für Sportler doch sehr unbefriedigenden Situation. Unser Jubiläum konnten wir im Juni in aller Bescheidenheit und Gemütlichkeit im Anwesen Painhofer in Geisenbrunn feiern.

Die Bayernliga-Saison brachte uns viele neue Erkenntnisse, vor allem die, daß diese Liga enorm starke Mannschaften aufweist mit großem Management, Sponsoren, Zuschauerzahlen und im Gegensatz zu uns - Spielern, welchen die Möglichkeit zu mehrmaligen Training in der Woche geboten wird. Diese Überlegenheit schlug sich dann in der Abschlusstabellen nieder. Trotzdem hätten wir die Berechtigung gehabt, auch 1991/92 die Bayernliga zu spielen. Da der 1. Vorstand des EV Germering nicht bereit war uns im Tausch auch nur eine Trainingseinheit wochentags zu ermöglichen, können wir diese Saison unter der Woche nicht eine Minute auf dem Eis in Germering üben. Deshalb mußten wir sogar auf die Meldung in der Landesliga verzichten und uns gezwungenermaßen der Kreisliga zuwenden. Wir können nur hoffen, daß in Planegg bald in Richtung Eissport etwas geschieht.

Daß großes Interesse der Bevölkerung vorhanden ist, konnte man an dem 6-wöchigen Natureis am Feodor-Lynen-Gymnasium feststellen. Danken möchte ich der Freiwilligen Feuerwehr Planegg und all den fleißigen Helfern, welche mitgeholfen haben in Planegg neue Eissportfreunde zu gewinnen.

Viele Spieler aus Weßling und ehemalige Spieler der 2. Mannschaft haben jetzt die Gelegenheit, aktiven Sport zu betreiben und freuen sich bestimmt über Ihren Besuch im Stadion, nachdem bei uns lupenreiner Amateursport geboten wird. Sie, liebe Zuschauer, sollten immer daran denken, daß man selbst in der Kreisliga Trainingszeiten benötigt.

Unser Trainer Jaromir Kurka (ehemals 2. Bundesligaspieler) wird sicher sein Möglichstes versuchen, um unsere Mannschaft in der Kreisklasse auf einen vorderen Tabellenplatz zu führen.

Ich wünsche mir für die neue Saison faire und spannende Spiele, Kameradschaft und Zusammenhalt. Unsere Zuschauer bitte ich um Verständnis, daß es auch für uns keine leichte Entscheidung war, in den sauren Apfel zu beißen und nur noch in der Kreisliga zu spielen.

Euer 1. Vorstand
Jürgen Flörcke

Mitgliederversammlung 1991

Die diesjährige Mitgliederversammlung 1991 wurde am Freitag den 7. Juni 1991 im Freizeitheim Geisenbrunn durchgeführt.

Die Anzahl der erschienen Mitglieder konnte mit 45% ermittelt werden. Unser 1. Vorstand mußte den Rücktritt des 2. Vorstandes Helmut Traudisch bekanntgeben, welcher aus beruflichen und schulischen Gründen sein Amt nicht weiter ausüben konnte.

Werner Spenger verlas den Kassenbericht und konnte einen ausgeglichenen Kassenstand mitteilen. Auf Antrag der Vorstandschaft wurde das Gründungsmitglied Christian Bauer, von der Mitgliederversammlung mit großer Mehrheit, wegen vereinsschädigendem Verhalten von der Mitgliedschaft ausgeschlossen.

Als Nachfolgerin für Herrn Helmut Traudisch als 2. Vorstand wurde am 27.7.91 Frau Ingrid Polte durch den Vereinsausschuß bestimmt.

Mitgliederversammlung im Juni 1991

ZELGER

Obst • Gemüse • Südfrüchte

Frucht-Import-Export

8000 München 75 • Kontorhaus Großmarkthalle

Thalkirchner Straße 81, Zi. 511

Telefon: 0 89/77 30 68 / 77 30 69 / 77 30 60

Telex: 5-212 841, Fax: 77 39 90



Vereinsnotizen

Für den Aufstieg in die Bayernliga wurde der EC Planegg-Geisenbrunn e.V. vom Landrat Wittmann geehrt. Doch leider konnte sich der Verein nicht in der Bayernliga halten. Man berücksichtige die extremen Schwierigkeiten, mit denen die Vorstandschaft zu kämpfen hatte, sowie die mangelhaften Trainingszeiten (1 Stunde wöchentlich). Die Mannschaft hatte aber nie die Hoffnung aufgegeben - kämpfte immer eisern und versuchte ihr Bestes, mußte aber leider zu viele Spiele verlieren.

Nachdem der Verein zu später Stunde (die sie mit der 2. Mannschaft teilen muß) bis auf samstags jegliche Trainingszeit genommen wurde, hat sich die Vorstandschaft selber eingestehen müssen, daß der Verein ohne bezahlten Spitzenspieler und ohne Training nicht einmal in der Landesliga eine reelle Chance hat. Aus diesen Gründen muß der EC Planegg-Geisenbrunn kommende Saison in der Kreisliga spielen. Man konnte es leider nicht verhindern.

Allerdings hatte es auch schöne, erinnerungswürdige Momente gegeben. Man denke an den Beitrag, den das Bayerische Fernsehen in der Sendung „Blickpunkt Sport“ unter den -Randnotizen- gesendet hat.

Schließlich hatte man auch einen Ski-Ausflug in die Schlick unternommen. Daß da viel Spaß und Freude aufkam, kann sich ein jeder vorstellen.

Doch der Verein hat nicht nur Spiele ausgetragen und sich vergnügt. Man hat auch hart zugepackt, um allen die Natureisfläche am Feodor-Lynn-Gymnasium so schön wie nur möglich zu gestalten. Daß dies gelungen ist, hatte der Verein unter Beweis gestellt.

Auch die 2. Mannschaft hatte es sich nicht nehmen lassen, ohne regelmäßige Trainingszeit ihre Freundschaftsspiele auszutragen, wobei diese relativ erfolgreich verlaufen sind.

Wir hoffen, daß es mit der Genehmigung, der Planung und vor allem mit der Errichtung eines Eisstadions in Planegg schnellstmöglichst vorangeht. Denn was der EC Planegg-Geisenbrunn dringend benötigt sind regelmäßige Trainingszeiten.

Zum Abschluß wollen wir allen danken, die uns immer zur Seite gestanden sind, vor allem die Freiwillige Feuerwehr Planegg, sowie für die finanzielle Unterstützung in Form von Werbung und Spenden möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Vorstandschaft

Ch r o n i k

Sehr geehrte Leser,
unser Verein besteht seit 1976 und bestreitet seit nunmehr 12 Jahren Punktspiele im Bayerischen Eissportverband. Obwohl unser Verein keine Möglichkeiten besitzt, seine Aktivitäten auf heimischen Eisflächen zu betreiben, konnten wir in den zurückliegenden Jahren in den Gemeinden Planegg sowie Gilching-Geisenbrunn Akzente im Eissport setzen. Der sportliche Erfolg in den vergangenen Jahren war dennoch sehr beachtlich und fand, durch eine Vereinsauszeichnung des Starnberger Landrates, im vergangenen Jahr seine bisherige Krönung.

Das Erreichen einer Kunsteisfläche in Planegg, welches nunmehr seit 8 Jahren immer wieder den Gemeinderat beschäftigt, bleibt weiterhin das Hauptziel unseres Vereines. Anzumerken wäre noch daß hierfür bereits vor 6 Jahren entsprechende Unterlagen, Badarfsmeldungen und Unterschriften vorgelegt wurden. (Gemeindemühlen mahlen langsam)

1. Mannschaft 1976



Bericht der 2. Mannschaft

Recht erfolgreich war unsere 2. Mannschaft in der vergangenen Saison zu Werke gegangen. Mit dem neuen Samstagsrhythmus „Spiel-Training-Spiel“ konnte man eine recht ausgeglichene Bilanz erreichen. Von 13 Spielen wurden 5 gewonnen, 5 verloren und bei 3 Spielen einigte man sich auf ein Remis.

Von hier aus alles Gute für die 2. Mannschaft in der neuen Spielsaison.

Spielergebnisse der 2. Mannschaft Saison 1990/91

ASV Dachau	-	EC Planegg-Geisenbrunn	2 : 2
EC Planegg-Geisenbrunn	-	ASV Dachau	1 : 17
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Bavaria Tölz	1 : 1
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Egenburg	4 : 6
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Woodstocks	2 : 9
Lechbruck	-	EC Planegg-Geisenbrunn	5 : 15
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Freimann	10 : 4
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Freimann	10 : 2
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Fürstenfeldbruck (Alte L)	2 : 5
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Freimann	7 : 3
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Sputniks Geretsried	7 : 7
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Woodstocks	3 : 4
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Fußballmannschaft Planegg	16 : 1

Martin Huber & Sohn Neuried

Inhaber: Johann Huber

**Kanalbau · Klär-, Versitzgruben
Sämtliche Tiefbauarbeiten**

Waldstraße 2 · 8027 Neuried · Tel. 75 30 15



Spielerportrait

Der 4. Sturm



Schmid Georg



Breusch Steffen



Sturm Michael



Pritschow Alfred



Pöttinger Gerd



Augustiner-
Bräu München
gegründet 1328

Getränke Friedl

8033 Martinsried
Lena-Christ-Straße 10
Telefon 8572765

Spielerportrait

Die 1. Sturmreihe



Paul Thomas



Brendle Raimund



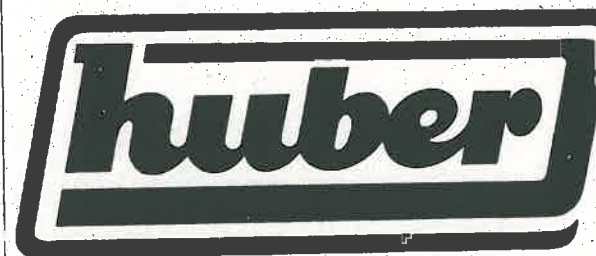
Schmidbauer Thomas



Kuhfuss Herbert



Friedl Franz



Ihr Partner für
Wasser-Kanal-Gas

Weßlinger Straße 16
8031 GILCHING
Telefon 08105/8291

Spielerportrait

Die 3. Sturmreihe



Traudisch Helmut



Küller Josef



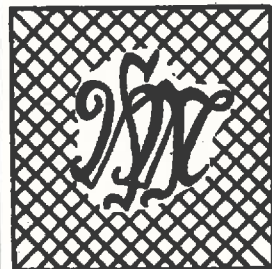
Stauber Martin



Kurka Jaromir
Trainer



Jakob Martin



HERMANN METZGER

Eisenhandlung • Elektrowerkzeuge
Drahtwaren
Gas-Verteilerstelle • Haushaltswaren

Römerstraße 74, 8031 Gilching, Tel. 0 81 05/95 26

Die drei Torwarte und die Spieler des EC-Planegg-Geisenbrunn 1991/92

Die drei Torwarte des EC Planegg-Geisenbrunn



Weninger Christoph



Ostermayer Stefan



Marchetto Loris

Spieler und Trikonummern

16	R Brendle Raimund	17	L Pritschow Alfred
13	L Breusch Steffen		L Rebay Rasso
6 (28)	L Eibl Robert	26	R Schmid Georg
15	L Friedl Franz	19	L Schmidbauer Thomas
10	R Jakob Martin	24	L Schneider Oliver
9 (33)	L Jakob Michael		L Schreyegg Josef
7 (21)	L Jandl Thomas	4 (30)	Stauber Martin
20	Kueller Josef	11	L Sturm Michael
14	L Kuhfuss Herbert	22	L Thorenz Martin
18	L Kurka Jaromir	5 (34)	Traudisch Harald
2 (27)	T Marchetto Loris	8 (29)	Traudisch Helmut
1	T Ostermayer Stefan	12	Weber Robert
21	L Paul Thomas	3 (31)	T Weninger Christoph
23	L Poettinger Gerd		L Wunderl Anton

Spielerportrait

Die 2. Sturmreihe



Jakob Michael



Eibl Robert



Thorenz Martin



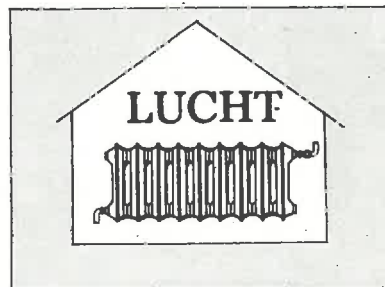
Tasler Peter
Betreuer

HELMUT LUCHT

ZENTRALHEIZUNGS-
und LÜFTUNGSBAU
MEISTERBETRIEB

Planung und Ausführung · Wärmepumpen ·
Fußbodenheizung · Kundendienste für Öl- und
Gasfeuerung und Sanitär

8031 GEISENBRUNN · Post Gilching
Griesbergstraße 8 · Telefon (081 05) 95 57



Spielerportrait

Ersatzspieler



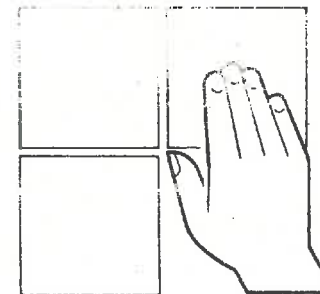
Weber Robert



Jandl Thomas



Schneider Oliver



Fliesen-Verlegebetrieb Werner Spenger

Fliesenlegermeister

Lena-Christ-Straße 12
8033 Martinsried
Telefon 089/857 73 92 0
Telefax 089/857 78 11

Liefern und Verlegen von Wand-
und Bodenfliesen aller Art.
Neubau sowie Altbädersanierung

Ein Mitglied der Bauinnung München

EC Planegg-Geisenbrunn e. V.

Spielergebnisse 1990/91

EC Planegg-Geisenbrunn	-	Fürstenfeldbruck	3:16
EC Planegg-Geisenbrunn	-	ERC Haßfurt	7:9
EC Planegg-Geisenbrunn	-	ESV Bayersoien	9:11
ESV Bayersoien	-	EC Planegg-Geisenbrunn	8:5
EC Planegg-Geisenbrunn	-	SC Bad Kissingen	7:7
EC Planegg-Geisenbrunn	-	SC Reichersbeuern	5:4
TSV Schliersee	-	EC Planegg-Geisenbrunn	6:3
ETC Höhenkirchen-Sieg.	-	EC Planegg-Geisenbrunn	9:0
EC Planegg-Geisenbrunn	-	TSV Schliersee	7:6
EC Planegg-Geisenbrunn	-	Höhenkirchen-Sieg.	3:5
ERSC Ottobrunn	-	EC Planegg-Geisenbrunn	7:4
EC Planegg-Geisenbrunn	-	EV Bad Wörishofen	3:5
EC Planegg-Geisenbrunn	-	ESV Buchloe	2:11
ESV Buchloe	-	EC Planegg-Geisenbrunn	11:1
EV Fürstenfeldbruck	-	EC Planegg-Geisenbrunn	15:2
ERC Haßfurt	-	EC Planegg-Geisenbrunn	15:3
SC Reichersbeuern	-	EC Planegg-Geisenbrunn	7:5
EV Bad Wörishofen	-	EC Planegg-Geisenbrunn	12:2
EC Planegg-Geisenbrunn	-	ERSC Ottobrunn	12:5
SC Bad Kissingen	-	EC Planegg-Geisenbrunn	4:5

Spielergebnisse der Play-Off-Runde 1990/91

EHC Bad Aibling	-	EC Planegg-Geisenbrunn	8:7
EC Planegg-Geisenbrunn	-	TSV Trostberg	4:5
EC Planegg-Geisenbrunn	-	DEC Frillensee Inzell	10:5
TSV Trostberg	-	EC Planegg-Geisenbrunn	2:7
DEC Frillensee Inzell	-	EC Planegg-Geisenbrunn	5:2
EC Planegg-Geisenbrunn	-	EHC Bad Aibling	0:18

Tabelle der Vorrunde 1990/91

1. EV Wörishofen	170:67	37:3
2. ESV Bayersoien	132:90	30:10
3. EV Fürstenfeldbruck	146:96	26:14
4. ERC Haßfurt	114:101	25:15
5. ETC Höhenkirchen-Sieg.	102:79	24:16
6. ESV Buchloe	134:123	20:20
7. EC Bad Kissingen	115:101	19:21
8. SC Reichersbeuern	101:123	15:25
9. TSV Schliersee	79:129	9:31
10. EC Planegg-Geisenbrunn	85:178	9:31
11. ERSC Ottobrunn	82:173	6:34

Tabelle der Play-Off-Runde 1990/91

1. ESV Buchloe	74:49	12:8
2. SC Reichersbeuern	56:41	11:9
3. EHC Bad Aibling	62:50	11:9
4. TSV Trostberg	54:61	10:10
5. DEC Frillensee Inzell	40:52	10:10
6. EC Planegg-Geisenbrunn	43:76	6:14

EC Planegg-Geisenbrunn e. V.

Ski-Wochenende im Stubaital / Schlick-Alm

Am Samstag, den 2.2.1991 brachen wir um 6 Uhr morgens zu unserem Ski-Ausflug nach Österreich auf. Trotz der frühen Morgenstunde war die Aufbruchstimmung recht munter und der Bus, den Herr Jürgen Flörcke organisiert hatte, war mit knapp 30 Mitfahrer/innen voll besetzt.

Bei strahlendem Sonnenschein standen wir um 9 Uhr am Lift. Nach der ersten Ski-Abfahrt suchten wir unser Quartier auf, die idyllisch gelegene Schlick-Alm. Nach der Zimmereinteilung ging es wieder auf die Piste. Oben an der Schneebar, an der einige gleich hängengeblieben sind, gab es Jagertee und Weißbier. Im Aufenthaltsraum gab es ein reichhaltiges Abendessen und danach ein gemütliches Beisammensein (mit Schafkopf und Unterhaltung).

Am Sonntag wurde den ganzen Tag Ski gefahren - was sonst! Gegen 16.30 Uhr machten wir uns wieder auf den Heimweg. Wir hatten ein herrliches Ski-Wochenende verbracht, das keiner so schnell vergessen wollte und bei dem jeder auf seine Kosten kam.

Nach der großen Anteilnahme ist für das kommende Jahr wieder ein Ski-Ausflug geplant.

